



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/63.20-2

Drucksachen-Nr. XVIII-1891
12.03.2010

Antrag

- öffentlich -

Gremium	am
Bezirksversammlung	25.03.2010

Umbenennung des Technischen Rathauses in Gustav-Oelsner-Haus

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Gustav Oelsner hat in seiner Zeit als Bausenator zu Altona von 1924 - 33 maßgeblich dazu beigetragen, Altona zu der in den 20er Jahren sozialsten und fortschrittlichsten Stadt Deutschlands zu entwickeln. Im Zusammenwirken mit dem Oberbürgermeister Max Brauer und dem Gartenbaudirektor Tutenberg stand er unter der Losung 'Licht, Luft und Farbe für Altona' für eine städtebauliche und gesellschaftliche Perspektive, die sozialen Wohnungsbau, großzügige Grünanlagen und Entkernung der verschatteten und zugebauten Arbeiterwohnungsblocks zum Inhalt hatte. Diese Politik und die Person Gustav Oelsners als sicherlich einer der herausragendsten Altonaer Persönlichkeit zu würdigen, sollte ihren Ausdruck darin finden, dass das Technische Rathaus Altona nach ihm benannt wird.

Das Bezirksamt wird aufgefordert, die Umbenennung des Technischen Rathauses in Gustav-Oelsner-Haus zu veranlassen.

Petitum:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.

Anlage/n:

ohne Anlagen